

Einige Presseberichte und Dankschreiben von Veranstaltern

Kammerkonzert für Flöte und Gitarre in der Alten Kirche in Allmersbach im Tal

Zwischen Tango und Barocksonaten

Allmersbach im Tal – Zum Kammerkonzert für Flöte und Gitarre waren zahlreiche Zuhörer in die Alte Kirche gekommen. Das Programm umfasste barocke Sonaten, romantische Bravourstücke und südamerikanische Tanzmusik.

VON IRENE SCHMIDT

Die beiden Musiker Wladimir Koval, Querflöte, und Andrej Lebedev, Gitarre, bewiesen mit der Sonate in C-Dur von Johann Sebastian Bach für Flöte und Basso continuo virtuose Fähigkeiten.

Nicht mehr ganz klassisch, dafür aber sehr publikumswirksam erklang die Humoreske von Antonin Dvorák. Der bekannte Ohrwurm wurde in einer adäquat romantischen Version vorgetragen und wirkte sehr lebendig durch schöne Tempowechsel, geschmackvoll eingefügte Verzögerungen und das wiederholte Auftauchen des spritzigen Hauptmotivs.

Der zweite Teil war ganz dem südamerikanischen Stil gewidmet. Der vor einigen Jahren verstorbene Astor Piazzolla hat seine Tangos vor allem für das Bandoneon geschrieben und mit seiner kleinen Tango-Band aufgeführt. „Tango Nuevo“ nannte er seinen Stil. Die Atmosphäre in seinen Werken wirkt hinreißend, lässt Anklänge an Jazz und Moderne zu. In „Café 1930“ und „Night Club 1960“ fühlten sich die beiden Musiker offenkundig wohl und bewiesen, dass Tanzmusik auch grandios niveauvoll sein kann.

Vom Großmeister der Gitarrenmusik, Villa-Lobos, stammte die Bachiana Nummer fünf. Die barocke Struktur und kompositorische Tiefe von Johann Sebastian Bach mit brasilianischer Rhythmik zu verknüpfen, lag dem Stück zu Grunde und kam in der Version für Flöte und Gitarre in spannungsvoller Weise zum Vorschein. Die Musica popolare brasileira brachte

noch einmal ganz andere musikalische Aspekte in die Besetzung Flöte und Gitarre. Der „Choro“, und eine Bossanova von Cheno Machano erwiesen sich als äußerst charmante Musik. Das Lächeln Brasiliens war wunderbar in Töne eingefangen.

Das Publikum erfreute sich an den vielschichtigen Darbietungen und konnte noch zwei Zugaben erklatschen.



Bewiesen virtuose Fähigkeiten: Andrej Lebedev und Wladimir Koval. Foto: M. Melchert

Rotary-Club, Esslingen
Jahresversammlung:

Das Duo Sequenza mit Gitarre und Querflöte hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Beide Virtuosen beherrschen ihr Metier und die gewählten Instrumente bieten eine interessante, selten gehörte Klangkombination.